

Einrichtungübergreifende elektronische Patientenakte ISIS

Einwilligungserklärung

Patient	Homo Heidelbergensis
Adresse	Sesamstraße 69120 Heidelberg
Geburtsdatum	14.12.2010
Aufklärende Stelle	123

Ich wurde über die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer einrichtungübergreifenden elektronischen Patientenakte im Rahmen des Intersektoralen Informationssystems (ISIS) ausführlich informiert. Ich erhielt eine schriftliche Patienteninformation und habe diese gelesen. Darüber hinaus wurde ich mündlich aufgeklärt und erhielt gestellte Fragen beantwortet.

Insbesondere wurde ich über Folgendes informiert:

1. Als ISIS-Teilnehmer wird für mich eine arztgeführte einrichtungübergreifende elektronische Patientenakte angelegt. Hierin werden Daten und Dokumente zu meinen Behandlungen dauerhaft (bis zu Widerruf oder Ableben) gespeichert. Diese Speicherung erfolgt neben der offiziellen ärztlichen Dokumentation der mich behandelnden Ärzte in ihren Häusern.
2. Über die ISIS-Patientenakte können Ärzte und soweit erforderlich ihr Assistenzpersonal aus den mich behandelnden Fachabteilungen der von mir zugelassenen Krankenhäuser und Arztpraxen (Einrichtungen) auf meine verfügbaren Behandlungsdaten wie Diagnosen, Befunde, Berichte und administrative Daten zugreifen soweit dies für meine Versorgung erforderlich ist.
3. Der Zugriff auf meine Daten wird für Fachabteilungen der nachstehend angekreuzten Einrichtung ermöglicht. Mir ist bekannt, dass ich bei weiteren behandelnden Einrichtungen eine neue, erweiterte Erklärung abgeben kann und/oder diese Berechtigungen auch jederzeit einschränken kann.
 - Alle Klinkleiter der Organisation Charité dürfen alle meine, in ISIS verfügbaren, Arztbriefe lesen.
 - Alle Chefärzte der Organisation KKHS dürfen alle meine, in ISIS verfügbaren, Arztbriefe lesen.
 - Alle Chefärzte der Organisation UKHD dürfen alle meine, in ISIS verfügbaren, Laborberichte lesen.
 - Alle Oberärzte der Organisation UKHD dürfen alle meine, in ISIS verfügbaren, Arztbriefe lesen.
 - Alle Ärzte der Organisation UKHD dürfen meine, in ISIS verfügbaren, Dokumente nicht lesen.
 - Alle Ärzte der Organisation KKHS dürfen meine, in ISIS verfügbaren, Dokumente lesen.
 - Die Organisation KKHS darf meine, in ISIS verfügbaren, Laborberichte nicht lesen.
 - Die Organisation KKHS darf alle meine Dokumente in ISIS lesen.
 - Die Organisation UKHD darf keine meiner Dokumente in ISIS einstellen.
 - Die Organisation UKHD darf alle meine Dokumente in ISIS lesen.
 - Grundsätzlich dürfen alle meine Daten, die in, an ISIS beteiligten, Organisationen erzeugt werden, in ISIS eingestellt werden.

4. Die ISIS-Patientenakte wird im Auftrag der teilnehmenden Krankenhäuser und Arztpraxen durch einen Betreiber verarbeitet (derzeit das Universitätsklinikum Heidelberg). Bei einem Betreiberwechsel erhalte ich rechtzeitig vorher Nachricht.
5. Ich kann mich zur Wahrnehmung meiner Rechte wie Auskunft, Einsicht, Sperrung, Widerruf an meinen behandelnden Arzt in einem der ISIS-Häuser oder die in der Aufklärung genannten Kontakte wenden. Im Falle eines Widerrufs werden meine bereits in der ISIS-Akte gespeicherten Daten gelöscht.

Erklärung:

Ich bin einverstanden, dass meine Daten in der dargestellten Weise verarbeitet und genutzt werden. Soweit dies für meine Versorgung und die Verwaltung der ISIS-Patientenakte erforderlich ist, **entbinde ich** meine behandelnden Ärzte und ihr Assistenzpersonal **von ihrer Schweigepflicht**.

Diese Erklärung erfolgt **freiwillig** und kann jederzeit **widerrufen** werden. Eine Nichterteilung der Einwilligung oder ein Widerruf hat - bis auf den Verzicht der Vorteile von ISIS - keine nachteilige Wirkung auf meine Behandlung. Ich bin informiert, dass ich stattdessen auch vorübergehend alle Zugriffsrechte sperren lassen kann.

Eine Mehrfertigung dieser Erklärung habe ich erhalten.

Heidelberg, den	
Unterschrift Patient	Unterschrift Aufklärender
Ggf. Unterschrift gesetzl. Vertreter	

Verwaltungsvermerk:

Obiger Patient wurde aufgeklärt nach den Richtlinien der Kurzaufklärung Version 1.0	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Das Einwilligungskennzeichen im KIS wurde entsprechend der Einwilligung gesetzt	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Datum/Kürzel Aufklärender	